

A stylized illustration of a Thorens TD 550 tonearm and stylus. The tonearm is a long, thin grey rod extending from the top left towards the center. At the end of the rod is a grey rectangular headshell with two small circular details. A thin grey line representing the stylus extends from the headshell. The entire illustration is set against a light grey circular background that represents a vinyl record, with a white center hole visible on the left. The background of the entire page is a solid red color.

THORENS

TD 550

Bedienungsanleitung
User Manual
Mode d'Emploi

www.thorens.com

TD 550

Bedienungsanleitung
User Manual
Mode d'Emploi



Inhalt

EINLEITUNG	6
SICHERHEITSHINWEISE	7
ANSCHLÜSSE UND BEDIENELEMENTE	8
MONTAGE UND AUFSTELLUNG	9
ANSCHLUSS DES PLATTENSPIELERS	11
INSTALLATION DES TONARMS	13
INSTALLATION DES TONABNEHMERS	14
EINSTELLUNG DER TONARMHÖHE (VTA)	15
FEINJUSTAGE DES TONABNEHMERS	16
AUFLAGE- UND ANTISKATINGKRAFT	17
BETRIEB DES PLATTENSPIELERS	18
WARTUNG UND PFLEGE	20
TECHNISCHE DATEN	21
PROBLEMBEHANDLUNG	22
SERVICEINFORMATIONEN	23

Table of Contents

INTRODUCTION	25
HINTS FOR SAFETY AND PRECAUTION	26
CONNECTIONS AND OPERATIONAL ELEMENTS	27
MOUNTING AND SET-UP	28
CONNECTING THE RECORD PLAYER	30
MOUNTING THE TONEARM	32
MOUNTING THE PICKUP CARTRIDGE	33
ADJUSTING TONEARM HEIGHT (VTA)	34
ALIGNMENT OF PICKUP CARTRIDGE	35
ADJUSTING TRACKING FORCE AND BIAS	36
OPERATION	37
MAINTENANCE AND CARE	39
TROUBLE SHOOTING	40
TECHNICAL SPECIFICATIONS	41
SERVICE INFORMATION	42

Table des matières

INTRODUCTION	44
CONSIGNES DE SECURITE	45
RACCORDEMENTS ET COMMANDES	46
MONTAGE ET INSTALLATION	47
RACCORDEMENT DE LA PLATINE	49
INSTALLATION DU BRAS DE LECTURE	51
INSTALLATION DE LA CELLULE DE LECTURE	52
REGLAGE DE LA HAUTEUR DU BRAS (VTA)	53
REGLAGE PRECIS DE LA CELLULE	54
FORCE D'APPUI ET ANTISKATING	55
UTILISATION DE LA PLATINE	56
MAINTENANCE ET ENTRETIEN	58
CARACTERISTIQUES TECHNIQUES	59
PROBLEMES ET SOLUTIONS	60
INFORMATIONS SERVICE APRES-VENTE	61

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Thorens Plattenspielers.

Wir hoffen, dass Sie mit Ihrem neuen Plattenspieler viel Freude haben werden. In Verbindung mit einem guten Tonabnehmersystem besitzt dieses Laufwerk herausragende Wiedergabequalitäten. Fertigung und Montage erfolgen komplett in Deutschland, so dass Sie auch noch nach Jahren Freude an dem Gerät haben werden.

Bitte denken Sie daran, dass dieser Plattenspieler ein Präzisionsinstrument ist, das stets mit Sorgfalt behandelt werden muss. Wir empfehlen Ihnen daher, diese Bedienungsanleitung vor der ersten Ingebrauchnahme aufmerksam durchzulesen. Sie enthält wichtige Hinweise für Aufstellung, Anschluss und Konfiguration Ihres neuen Laufwerks.

Sollten Sie darüber hinaus noch Fragen haben, so können Sie sich jederzeit an Ihren Thorens Fachhändler wenden.



Sicherheitshinweise

BITTE VOR DER ERSTMALIGEN INBETRIEBNAHME AUFMERKSAM LESEN!

VORSICHT

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse des Netzteils nicht geöffnet werden. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

WARNUNG

UM DER GEFAHR VON FEUER UND EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES VORZUBEUGEN, DARF DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.



ERLÄUTERUNG DER GRAFISCHEN SYMBOLE

Das Blitz-Symbol mit dem nach unten weisenden Pfeil im gleichseitigen Dreieck warnt vor "gefährlicher Spannung" im Gehäuseinneren, deren Höhe für eine Gefährdung von Personen durch einen Stromschlag ausreichend ist.



Das Ausrufezeichen innerhalb des gleichseitigen Dreiecks macht auf wichtige Bedienungs- und Wartungshinweise in der beiliegenden Bedienungsanleitung aufmerksam.



Dieses Elektronikprodukt entspricht den gültigen Richtlinien zur Erlangung des CE-Zeichens. Alle notwendigen Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis vorgenommen.

2002/95/EC (RoHS) konform.



WICHTIG: ENTSORGUNG VON ELEKTROGERÄTEN DURCH VERBRAUCHER IN PRIVATEN HAUSHALTEN INNERHALB DER EU

Dieses Symbol auf dem Produkt oder dessen Verpackung gibt an, dass dieses Produkt nicht zusammen mit dem Restmüll entsorgt werden darf. Es obliegt daher Ihrer Verantwortung, das Gerät an einer entsprechenden Stelle für die Entsorgung oder Wiederverwertung von Elektrogeräten aller Art abzugeben (z.B. ein Werkstoffhof). Die separate Sammlung und das Recyceln Ihrer alten Elektrogeräte zum Zeitpunkt ihrer Entsorgung trägt zum Schutz der Umwelt bei und gewährleistet, dass sie auf eine Art und Weise recycelt werden, die keine Gefährdung für die Gesundheit von Mensch und Umwelt darstellt. Weitere Informationen darüber, wo Sie alte Elektrogeräte zum Recyceln abgeben können, erhalten Sie bei den örtlichen Behörden, Werkstoffhöfen oder dort, wo Sie das Gerät erworben haben.

Anschlüsse und Bedienelemente

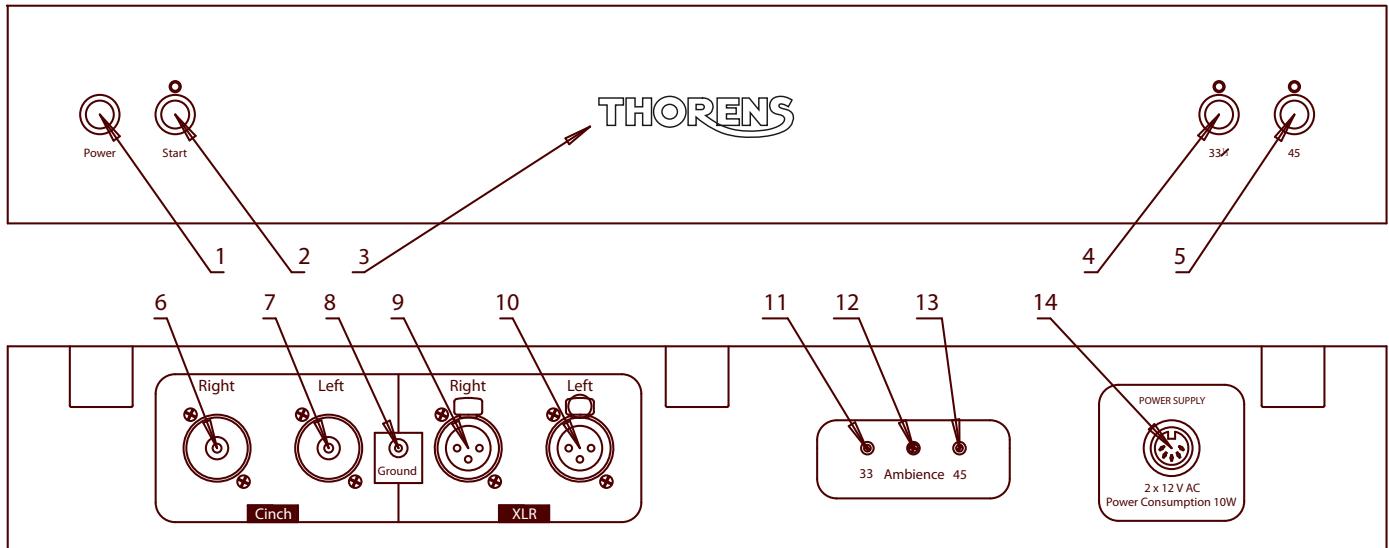


Abbildung 1

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> (1) Ein/Aus-Schalter (2) Start-Schalter mit Anzeige-LED (3) Hinterleuchtetes Thorens-Logo als Betriebsanzeige (4) Geschwindigkeitswählerschalter 33 1/3 U/min. (5) Geschwindigkeitswählerschalter 45 U/min. (6) Cinch-Ausgangsbuchse rechts (7) Cinch-Ausgangsbuchse links | <ul style="list-style-type: none"> (8) Erdungsanschlussbuchse (9) XLR-Ausgangsbuchse, rechter Kanal (10) XLR-Ausgangsbuchse, linker Kanal (11) Geschwindigkeitsfeineinstellung 33 1/3 (12) Einstellung Leuchtstärke Display/LED (13) Geschwindigkeitsfeineinstellung 45 (14) Spannungsversorgungsbuchse |
|--|--|

Es gilt folgende Anschlussbelegung bei den symmetrischen XLR-Buchsen: (1) Masse, (2) Plus, (3) Minus

Montage und Aufstellung

Nehmen Sie das Gerät und die mitgelieferten Einzelteile vorsichtig aus der Verpackung.

- Lieferumfang:**
- 1 x Chassis (mit/ohne Tonarm)
 - 1 x Thorens Antriebsriemen
 - 1 x Plattenteller
 - 1 x Filzmatte
 - 1 x Netzteil mit Netzkabel
 - 1 x Erdungskabel
 - 1 x Cinchkabel
 - 1 x Staubschutzhaube aus Plexiglas
 - 1 x Wasserwaage (Libelle)
 - 1 x Tonarmwaage
 - 1 x Inbusschlüssel SW3
 - 3 x Subchassiseinstellschraube
 - 1 x Adapter für 17cm-Schallplatten

Bitte beachten Sie zur Montage des Plattenspielers unbedingt die nachfolgenden Hinweise.



Abbildung 2

Stellen Sie die Zarge des TD 550 auf einer waagrechten Unterlage möglichst nah bei Ihrem Verstärker auf. Prüfen Sie den waagrechten Stand mit der beiliegenden Libelle. Mit Hilfe der drei großen Einstellschrauben (**Abb. 2**) auf der Oberseite des Chassis können die Füße in der Höhe angepasst werden.

Entfernen Sie nun die ab Werk eingedrehten Transportsicherungsschrauben, so dass das Subchassis frei schwingen kann. Bewahren Sie diese unbedingt auf. **WICHTIG:** Bitte transportieren Sie Ihren TD 550 immer nur mit eingedrehten Transportsicherungsschrauben.

Setzen Sie nun den Plattenteller vorsichtig in das Lager ein. Wenden Sie hierzu keinesfalls Gewalt an, sondern lassen Sie den Teller langsam ins Lager gleiten. Durch die gehärtete Achse könnte sonst die Lagerbuchse zerstört werden.

Wenn der Teller sitzt, drehen Sie ihn an und prüfen Sie die Leichtgängigkeit des Lagers. Nehmen Sie jetzt den Riemen aus der Verpackung und legen Sie ihn um den Teller und die links hinten platzierte Motor-Riemenscheibe. Achten Sie auf den korrekten Sitz des Riemens.

Vermeiden Sie Öl- oder Fettspuren auf Antriebsriemen, Motor-Riemenscheibe und der Außenfläche des Plattentellers. Falls notwendig, können Sie diese Teile mit einem in reinem Alkohol getränkten, nicht fasernden Tuch oder Lappen reinigen.

Legen Sie die Filzmatte auf den Teller. Die Filzmatte ist weich, aber rutschhemmend und bewahrt Ihre Schallplatten vor Abnutzung während des Abspielvorgangs. Sollte die Matte aufgrund statischer Aufladung an der Platte haften bleiben, so entfernen Sie bitte die Ladungen vor dem Abspielen mit einer geerdeten Karbonfaserbürste oder waschen Sie die Platten regelmäßig.

Nehmen Sie jetzt die drei Subchassiseinstellschrauben aus der Verpackung und setzen Sie diese in die vorgesehenen Öffnungen ein (**Abb. 2**). Aus klanglichen Gründen können die Schrauben nicht fest fixiert sein.

Prüfen Sie nun mit der beiliegenden Libelle, ob auch das Subchassis waagrecht steht. Falls erforderlich können Sie dieses mittels der drei Subchassiseinstellschrauben in die Waagrechte bringen. Bei Verwendung eines sehr schweren Plattenbeschwerers sollten Sie diesen ebenfalls jetzt auflegen und mit den drei Einstellschrauben das Absinken des Subchassis wieder ausgleichen. Das Subchassis muss nun frei schwingen können und sollte exakt bündig zu der Zargenoberfläche sein.

Anschluss des Plattenspielers

Stecken Sie das Ausgangskabel des Netzteils in die Spannungsversorgungsbuchse auf der Rückseite des TD 550 (14). Verbinden Sie anschließend mithilfe des beiliegenden Netzkabels den Netzteileingang mit einer Netzsteckdose.

ACHTUNG: Versuchen Sie niemals 230 V direkt in die Versorgungsbuchse einzuspeisen. Dies führt zur vollständigen Zerstörung der Elektronik.

Drücken Sie jetzt **Power** (1). Der blau hinterleuchtete Thorens-Schriftzug (3) in der Mitte der Frontblende und eine der beiden Geschwindigkeitsanzeige-LEDs leuchten auf.

Die Helligkeit des Thorens-Schriftzugs und der LEDs können Sie auf der Rückseite des Geräts an der Stellschraube **Ambience** (12) mit Hilfe eines kleinen Schlitzschraubendrehers einstellen.

Stecken Sie nun das beiliegende oder ein von Ihnen ausgewähltes Cinch- oder XLR-Kabel in die Signalausgangsbuchsen auf der Rückseite des TD 550.

Verbinden Sie diese mit dem Phonoeingang Ihres Verstärkers. Der TD 550 besitzt sowohl symmetrische XLR-Buchsen (9+10) als asymmetrische Cinchbuchsen (6+7).

Achtung: Alle Schallplatten sind gemäß der RIAA-Vorschrift verzerrt aufgenommen und benötigen immer einen speziellen Phonoeingang am Verstärker, der die RIAA-Entzerrung und die entsprechende Verstärkung der Plattenspieler signale vornimmt. Das Verbinden des TD 550 mit einem Hochpegeleingang am Verstärker hat eine leise, verzerrte Wiedergabe zur Folge.

Wenn Sie einen Phonovorverstärker mit symmetrischem Eingang besitzen, sollten Sie die hochwertigere symmetrische Anschlussmöglichkeit nutzen. Sollte Ihr Verstärker keinen Phonoeingang oder nur einen mindereren Qualität besitzen, empfehlen wir Ihnen den Phonovorverstärker Thorens TEP 302, den Sie durch DIL-Schalter auf jedes beliebige Tonabnehmersystem einstellen können.

Drücken Sie nun noch die Abdeckhaube vorsichtig in die Scharniere. Prüfen Sie die Schwenkbarkeit.

Verbinden Sie den Erdungsanschluss des TD 550 **(8)** mithilfe des beiliegenden Erdungskabels mit dem Erdungsanschluss Ihres Verstärkers oder eines beliebigen Eingangs.

Achten Sie bei der Aufstellung Ihres neuen Plattenspielers darauf, einen Mindestabstand zu anderen elektronischen Geräten (z.B. Verstärker, Receiver oder CD-Spieler) einzuhalten, da es sonst zu magnetischen Einstrahlungen auf das Tonabnehmersystem kommen kann, welche sich durch Brummstörungen in der Wiedergabe äußern.

Magnetische Störungen kann man leicht ermitteln und beseitigen, indem man Aufstellung und Position der Geräte zueinander verändert.

Thorens Plattenspieler sind relativ unempfindlich gegenüber Erschütterungen. Dennoch stellen diese ein generelles Problem bei der Plattenwiedergabe mit hochwertigen Tonabnehmern dar. Wählen Sie deshalb ein möglichst stabiles Möbelstück zur Aufstellung und vermeiden Sie die Nähe zu Lautsprechern.

Leider reicht dies in älteren Häusern mit Holzbalkendecken bisweilen nicht aus. In der Regel hilft hier allerdings die Aufstellung des Plattenspielers auf einer Konsole, die mit geeigneten Konsolenträgern an einer tragenden Zimmerwand befestigt wird.

Installation des Tonarms

Der TD 550 wird in der BC-Version ohne Tonarm geliefert. Sie können einen Tonarm auf der Montageplatte montieren. Der TD 550 ist für Tonarme von 9" bis 12" geeignet. Sollten hierbei Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder Vertrieb.

Um die Signalkabel aus dem Gerät einfach herausführen zu können, befindet sich auf der Unterseite des TD 550 eine Klappe, die Sie entfernen und das Signalkabel durchziehen können. Selbstverständlich können Sie auch eine Öffnung für das Kabel in diese Klappe bohren und die Klappe anschließend wieder befestigen.

Wenn Sie Ihren TD 550 bereits mit Tonarm bestellt haben, ist dieser bereits montiert und die von dem jeweiligen Hersteller mitgelieferten Bedienungsanleitungen sowie Montage- und Justagehilfen sind in der Verpackung beigelegt. Die Signalkabel werden dann nicht aus der Klappe herausgeführt sondern sind mit den Anschlussbuchsen verbunden.

Wenn Sie Ihren TD 550 mit Tonarm und Tonabnehmersystem bestellt haben, wurden diese bereits bei uns im Werk perfekt montiert und justiert. In diesem Fall können Sie die folgenden Kapitel überspringen.

Installation des Tonabnehmers

Installieren und konfigurieren Sie Ihr Tonabnehmersystem entsprechend der Montageanleitung des Herstellers und nehmen Sie alle notwendigen Einstellungen vor.

Im Folgenden erhalten Sie einige allgemeine Hinweise zur Installation und Konfiguration. Halten Sie sich im Zweifel immer an die Anleitung des jeweiligen Herstellers.

Montieren Sie den Tonabnehmer in die dafür vorgesehenen Bohrungen des Tonabnehmerkopfs. Belassen Sie dabei den Nadelschutz – wenn möglich – auf dem Tonabnehmer, um Beschädigungen der Abtastnadel zu vermeiden.

An den werkseitig verfügbaren Tonarmen können Tonabnehmersysteme mit einem standardisierten Abstand der Befestigungslöcher von **12,5mm (1/2")** montiert werden.

Die vier farblich gekennzeichneten Anschlusslitzen werden auf die entsprechenden Anschluss-Stifte (identische Farbe) des Tonabnehmersystems geschoben.

- R** rechter Kanal, rot (Signal)
- G** rechter Kanal, grün (Masse)
- L** linker Kanal, weiß (Signal)
- G** linker Kanal, blau (Masse)

Ziehen Sie die Montageschuhe zunächst nur lose ab. Die Feinjustage des Tonabnehmers erfolgt nach der Einstellung von Tonarmhöhe, Kröpfwinkeln und Überhang.

Hinweis: Bei Grado Tonabnehmern sollten die mitgelieferten Schrauben von unten durch den Tonabnehmer geführt werden und die Mutter oben auf das Headshell geschraubt werden, da sie am Systemkörper nur schwer zu verwenden sind.

Einstellung der Tonarmhöhe (VTA)

Wenn Ihr TD 550 bereits ab Werk mit einem Tonabnehmersystem ausgestattet wurde, so entfällt die folgende Einstellung.

Die VTA-Einstellung erfolgt bei allen Tonarmen auf unterschiedliche Weise. Für Arme, die keine VTA-Einstellmöglichkeit bieten (z.B. Rega), können Sie von uns eine spezielle VTA-Spannschraube beziehen.

ACHTUNG: Gehen Sie im Folgenden extrem vorsichtig vor, da jeder Fehler die Abtastnadel des Tonabnehmers zerstören kann!

Achten Sie darauf, dass der Tonarm vollständig montiert ist. Entfernen Sie vorsichtig den Nadelschutz. Legen Sie nun eine Schallplatte auf und senken Sie die Abtastnadel vorsichtig ab. Das Tonarmrohr sollte beim Aufsetzen der Nadel parallel zur Plattenoberfläche stehen. Ist dies nicht der Fall, so muss die Tonarmhöhe mittels *VTA* justiert werden.



Abbildung 3

VTA bedeutet *Vertical Tracking Adjustment*. Dieses System ermöglicht es, den Tonarm auf die Höhe des jeweiligen Tonabnehmers einzustellen.

Feinjustage des Tonabnehmers

Nur bei einer genauen Justage des Tonabnehmersystems kommen die hervorragenden Klangeigenschaften dieses Laufwerks voll zur Geltung. Sollten Sie hierbei Probleme haben, so hilft Ihnen Ihr Fachhändler gerne weiter.

ACHTUNG: Bei der Feinjustage des Tonabnehmers ist größte Sorgfalt geboten, damit weder Abtastradel noch die empfindliche Feinmechanik des Tonarms beschädigt werden. Sollten Sie hierin keinerlei Erfahrung haben, so empfehlen wir Ihnen, dies einem Fachmann zu überlassen. Falsch eingestellte Tonabnehmersysteme können zu starkem Klangverlust bis hin zu Schäden an der Schallplatte führen!

Azimut: Dies ist der Winkel zwischen Nadelträger und Schallplattenrinne. Er sollte 90° betragen (hiervon ausgenommen sind Systeme, deren Nadel absichtlich schief eingebaut ist).

Kröpfungswinkel: Der Kröpfungswinkel ist der Winkel zwischen der Längsachse des Tonabnehmers und der Tonarmachse. Bei allen Drehpunktarmen (wie z.B. den Thorens Tonarmen) liegen die optimalen Werte zwischen 21° und 24° . Wir empfehlen einen Kröpfungswinkel von 23° einzustellen.

Überhang: Der Überhang ist die Strecke, welche die Tonabnehmernadel über die Plattentellermite hinausragt. Der Überhang sollte je nach Tonarmlänge auf Werte zwischen 19 mm und 12 mm eingestellt werden. Entnehmen Sie die entsprechenden Angaben hierzu der Montageanleitung Ihres Tonarms.

Für die Einstellungen benötigen Sie spezielle Schablonen, die im Fachhandel erhältlich sind. Fixieren Sie nach erfolgter Montage das Tonabnehmersystem durch die mitgelieferten Schrauben.

Einstellung von Auflage- und Antiskatingkraft

Sowohl Auflage- als auch Antiskatingkraft müssen entsprechend den Herstellerangaben oder nach eigenen Erfahrungswerten eingestellt werden. Gehen Sie hierzu folgendermaßen vor:

Stellen Sie die Antiskatingkraft an Ihrem Tonarm auf „0“ (die Einstellung der Antiskatingkraft entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Tonarms). Entfernen Sie den Nadelschutz und schwenken Sie den Tonarm über die Schallplatte bei noch angehobenem Lift. Senken Sie den Lift ab und bringen Sie den Tonarm durch Drehen des Gegengewichts in die Waagrechte. Dies ist die Nullstellung: jetzt wirkt keine Auflagekraft auf das Tonabnehmersystem. Schwenken Sie den Arm zurück, verriegeln Sie ihn, und stellen Sie die empfohlene Auflagekraft ein. Hierzu muss je nach Tonarm entweder das Gegengewicht verdreht bzw. verschoben werden oder es befindet sich eine spezielle Einstellschraube am Tonarm.

Im Allgemeinen sind Auflagekräfte zwischen 10 mN und 25 mN gebräuchlich.

Wir empfehlen Ihnen, sich bei der Einstellung der Auflagekraft an der oberen Grenze der Herstellerempfehlung zu orientieren. Dies erhöht die Abtastsicherheit, verhindert eine Beschädigung Ihrer wertvollen Schallplatten und hat sich in vielfachen Hörtests bewiesen.

Mithilfe der beigelegten Thorens-Tonarmwaage können Sie das eingestellte Gewicht überprüfen. Legen Sie die Waage dazu auf die Filzmatte (Schallplatte vorher entfernen), und senken Sie die Nadel vorsichtig auf den Auflagekraftwert ab. Bleibt die Waage damit horizontal, ist die Auflagekraft korrekt eingestellt.

Stellen Sie nun die Antiskatingkraft auf annähernd denselben Wert wie die Auflagekraft ein. Hörtests haben gezeigt, dass eine geringere Antiskatingkraft oft zu klanglich besseren Resultaten führt.

Betrieb des Plattenspielers

Durch Drücken der **Power-Taste (1)** wird der Plattenspieler ein- bzw. ausgeschaltet. Ist der Plattenspieler eingeschaltet so leuchtet der Thorens-Schriftzug in der Mitte der Frontblende und eine der beiden Geschwindigkeitsanzeige-LEDs. Wählen Sie mithilfe der **Geschwindigkeitsauswahltasten (4+5)** die passende Geschwindigkeit und drücken Sie die **Start-Taste (2)**, um den Motor zu starten. Die Start LED leuchtet auf. Sie können bei laufendem Motor zwischen den Geschwindigkeiten umschalten, ohne den Motor vorher stoppen zu müssen. Durch erneutes Drücken der **Start-Taste (2)** stoppt der Motor und die entsprechende LED erlischt. Beim Wiedereinschalten wird stets die zuletzt vorgewählte Geschwindigkeitseinstellung aufgerufen.

HINWEIS: Der TD 550 besitzt eine intelligente Steuerung, die die Anlaufgeschwindigkeit in den ersten drei Sekunden nach Einschalten halbiert. Dadurch erreicht der Plattenteller schneller seine Sollzahl und läuft auch bei 45 U/min sicher an.

Beide Geschwindigkeiten wurden in unserem Werk mit Hilfe einer hochgenauen 300-Hz-Stroboskopscheibe exakt eingestellt. Die eingebaute Motorelektronik ist absolut drift- und schwankungsfrei und bleibt über viele Jahre hinweg auf dem exakten Geschwindigkeitswert. Sollten Sie dennoch die Geschwindigkeitsfeinjustage selbst vornehmen wollen, so können Sie dies über die auf der Geräterückseite eingebauten **Feinjustageschrauben (11+13)** mit einem feinen Schlitzschraubendreher tun. Sollten Sie hierzu keine Messscheibe und Stroboskop haben, empfehlen wir Ihnen die Werkseinstellung beizubehalten.

Eine Erklärung aller Bedienelemente und Anschlüsse des TD 550 finden Sie in Abbildung 1 auf Seite 8.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Schallplatte abzuspielen:

Öffnen Sie die Haube, nehmen Sie die Schallplatte aus der Hülle, und legen Sie sie auf den Plattenteller. Spielen Sie Ihre Platten nie ohne die schützende Filzmatte ab. Für Singles haben wir einen Single-Adapter beigelegt. Vor jedem Abspielvorgang empfehlen wir, den Oberflächenstaub auf der Platte mit Hilfe einer Kohlefaserbürste oder einem Antistatiktuch zu entfernen. Alte, stark verstaubte Platten können durch eine Intensivreinigung mit einer Schallplattenwaschmaschine wieder stark aufpoliert werden.

Schalten Sie den Motor ein und wählen Sie die passende Geschwindigkeit. Entriegeln Sie den Tonarm, und schwenken Sie ihn nach innen über die gewünschte Rille. Durch Betätigen des Tonarmlifthebels können Sie den Tonarm nun langsam absenken.

Beim Abspielbetrieb können Sie die Haube abgesenkt lassen. Jedoch können hierdurch Klangverfälschungen auftreten, da der von den Lautsprecherboxen abgestrahlte Schall die Luftsäule unter der Haube anregt.

WICHTIG: Achten Sie beim Anheben des Tonarms mit dem Lift darauf, dass Sie den Lifthebel langsam betätigen, damit der Tonarm nicht springt.

Der Plattenspieler besitzt keine automatische Endabschaltung. Sobald die Auslaufrille erreicht ist, muss der Tonarm mittels Handlift von der Platte gehoben und der Motor abgeschaltet werden.

Wartung und Pflege

Ihr Plattenspieler benötigt keinerlei ständige Wartung.

Staub, der sich im Laufe der Zeit auf dem Chassis absetzt, kann mit einem weichen und feuchten Tuch entfernt werden. *Hinweis: Verwenden Sie zur Reinigung am besten ein feuchtes Brillenputztuch.*

Ein trockenes Tuch kann unerwünschte elektrostatische Aufladungen verursachen.

Den Thorens Präzisionsriemen sollten Sie alle 2 Jahre ersetzen. Sollte das Gerät über längere Zeit nicht in Betrieb sein, so empfiehlt es sich, den Riemen zu demontieren, um einer vorzeitigen Alterung vorzubeugen.

Bei sehr häufigem Gebrauch sollte das Lager nach 5 Jahren überprüft und dessen Schmierung erneuert werden.

Problembehandlung

Fehler: Der Plattenteller dreht sich nicht, obwohl das Gerät eingeschaltet ist und der Startknopf betätigt wurde.

Mögliche Ursachen:

- Das Gerät ist nicht am Netz angeschlossen.
- Die Steckdose führt keine Netzspannung.
- Der Riemen ist nicht richtig aufgelegt oder abgefallen.
- Die Riemenspannung ist falsch.
- Motor oder Steuerelektronik sind defekt

Fehler: Kein Signal auf einem oder beiden Kanälen.

Mögliche Ursachen:

- Die Verbindung zwischen Plattenspieler und Verstärker ist unterbrochen.
- Der Eingangswahlschalter des Verstärkers ist in einer falschen Position bzw. hat auf einem Kanal keinen Kontakt
- Der Verstärker ist nicht eingeschaltet.
- Verstärker oder Lautsprecher sind defekt.
- Die Kontakte der Tonabnehmerstifte oder der Anschlussstecker bzw. -buchsen zum Verstärker oder zu den Lautsprechern sind unterbrochen.

Fehler: Es treten Gleichlaufschwankungen auf.

Mögliche Ursachen:

- Lager defekt
- Steuerelektronik defekt

Sollte das Problem trotz Prüfung der möglichen Ursachen weiterhin vorhanden sein, so kontaktieren Sie bitte Ihren Thorens Fachhändler oder Vertrieb.

Technische Daten

Modell	TD 550
Funktion	manuell
Antriebssystem	Riemenantrieb (außenliegend)
Motor	elektronisch geregelter AC-Synchronmotor
Geschwindigkeiten	33 ⅓, 45 U/min
Umschaltung	elektronisch
Plattenteller	12" Aluminiumteller mit 6,2 kg
Tonarm	je nach Ausführung
Anti-Skating	abhängig vom Tonarm
Endabschaltung	–
Kabelkapazität	140 pF
Stromversorgung	externes Netzteil 230/115 V, 50/60 Hz
Abmessungen	532 x 183 x 421 mm (B x H x T)
Gewicht	22,0 kg

Technische Änderungen vorbehalten. Hergestellt in Deutschland.

Serviceinformationen

Ihr Fachhändler oder Vertrieb sind jederzeit kompetente Ansprechpartner, die Ihnen bei sämtlichen Fragen rund um Ihr Thorens Produkt gerne zur Verfügung stehen.

Sie können Thorens auch direkt kontaktieren:

Thorens Export Company AG
Im Huebel 1, CH-4304 Giebenach, Schweiz
www.thorens.com, info@thorens.com

 Bitte kontaktieren Sie im Garantiefall immer zuerst Ihren Fachhändler oder Vertrieb!

Weitere Informationen unter:
www.thorens.com/de

WICHTIG: Bitte bewahren Sie die Verpackung auf, falls das Gerät einmal zum Transport verpackt werden muss. Für Transportschäden durch unsachgemäße Verpackung wird keine Haftung übernommen!

Transportieren Sie den TD 550 niemals ohne die Transportsicherungsschrauben!

Notizen

Introduction

Congratulations for your purchase of a Thorens record player.

We hope that your new record player will provide you with lots of listening pleasure which in combination with a good pickup cartridge it is to yield outstanding sound. Manufacturing and assembly of this record player has completely been carried out in Germany and this will guarantee you its high quality and functionality being maintained for many years to come.

Please keep in mind that this record player is a precision instrument and therefore requires some attention and care. We strongly advise to read these instructions attentively before proceeding with the set-up as this manual contains all necessary information and guidance for placement, set-up and configuration.

In the event that you have any question this user manual cannot answer please do not hesitate to ask your Thorens dealer for further assistance.



Safety instructions

PLEASE READ THIS PAGE CAREFULLY BEFORE OPERATING YOUR UNIT!

CAUTION

To reduce risk of electric shock, do not remove the cover (or back). No user-serviceable parts inside.

WARNING

TO PREVENT FIRE OR SHOCK HAZARD, DO NOT EXPOSE THIS APPLIANCE TO RAIN OR MOISTURE.



EXPLANATION OF GRAPHICAL SYMBOLS

The lightning flash with arrowhead symbol, within an equilateral triangle, is intended to alert you to the presence of uninsulated 'dangerous voltage' within the product's enclosure that may be of sufficient magnitude to constitute an electric shock to persons.



The exclamation point within an equilateral triangle is intended to alert you to the presence of important operating and maintenance (servicing) instructions in the literature accompanying the appliance.



This product was tested and complies with all the requirements for the CE Mark.

Compliant to 2002/95/EC (RoHS)



IMPORTANT: DISPOSAL OF WASTE EQUIPMENT BY USERS IN PRIVATE HOUSEHOLDS IN THE EUROPEAN UNION

This symbol on the product or on its packaging indicates that this product must not be disposed off with your other household waste. Instead, it is your responsibility to dispose of your waste equipment by handing it over to a designated collection point for the recycling of waste electrical and electronic equipment. The separate collection and recycling of your waste equipment at the time of disposal will help to conserve natural resources and ensure that it is recycled in a manner that protects human health and the environment. For more information about where you can drop off your waste equipment for recycling, please contact your local city office, your household waste disposal service or the shop where you purchased the product.

Connections and operational elements

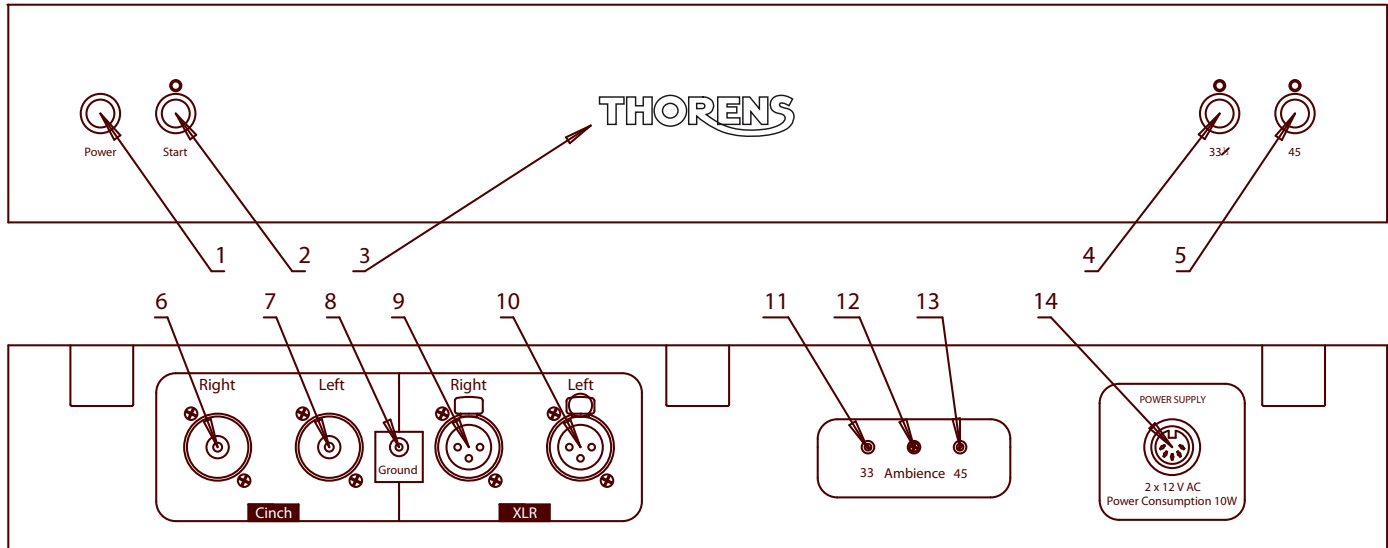


Fig. 1

- (1) On/Off switch
- (2) Start-up button with LED indicator
- (3) Illuminated Thorens-logo shows unit switched on
- (4) Speed selector 33 rpm
- (5) Speed selector 45 rpm
- (6) RCA output connector right channel
- (7) RCA output connector left channel
- (8) Ground post
- (9) XLR output connector right channel
- (10) XLR output connector left channel
- (11) Speed fine-adjust 33 rpm
- (12) Dimmer (brightness) for display / LED
- (13) Speed fine-adjust 45 rpm
- (14) Receptacle for power supply

The following pin assignment is valid for balanced XLR connectors in this unit: (1) Ground, (2) Plus, (3) Minus

Mounting and set-up

Carefully remove the unit and its accessories from the packaging.

Supplied items: 1 x plinth (with/without tonearm)
1 x Thorens drive belt
1 x platter
1 x felt mat
1 x power supply with power cord
1 x ground lead
1 x set of RCA interconnecting leads
1 x acryl dust cover
1 x spirit level (bubble)
1 x tonearm balancing gauge
1 x Allen-key SW3
3 x thumb screws for adjusting
1 x adaptor for single records

For the record player's mounting and set-up it is important to observe the following instructions.



Fig. 2

Put the plinth of the TD 550 onto a level surface as close as possible to your audio amplifier. You may verify its level position with the help of the supplied spirit level (bubble). By means of the three large thumb screws (*Fig. 2*) on top of the plinth the unit feet can be adjusted in height.

Continue by detaching the locking screws which have been factory-installed for safe transportation. Make sure the suspended chassis is freely oscillating after having removed the screws. *IMPORTANT: it is highly recommended to save the locking screws and re-install them in case the record player needs to be transported again.*

Now take the platter with both hands and hold its axle perpendicular over the hole in the bearing. Slowly and very carefully insert the axle into the bearing while making sure that it must not forcefully hit the bottom plate of the bearing.

After the platter has been put in place turn it manually to see if it runs smoothly and with ease. Take the belt from the packaging and carefully loop it around the outer rim of platter and motor pulley. Please check if the belt sits straight on platter and pulley and is not twisted.

Avoid any oil or greasy substance to get onto belt and the transmission area of platter and motor pulley. If necessary you may clean them with a lint-free tissue soaked in an alcoholic dilution (e.g. ethanol).

Put felt mat on platter. It is soft and will protect your records from damages that may occur during playback. If the felt mat is to stick against the record owing to static charges, you may discharge the record before playback by running a carbon fibre brush across. For best result this brush should be connected to ground by a lead. Frequently cleaning the records with a dedicated cleaning machine can also remedy static charges.

Take the three screws for adjusting the suspended chassis from the packaging and insert them into the prepared openings (*Fig. 2*) on top of the plinth. For sonic reason these screws cannot be firmly fixed.

With the help of the supplied spirit level you can now check if the suspended chassis also is in a perfectly horizontal level. If necessary, you can re-adjust by the three screws. Please take into consideration to adapt adjustments if a particularly heavy record weight is to be employed. After having achieved a perfect level the suspended chassis should be freely oscillating and should be precisely flush with respect to the plinth's top plate.

Connecting the record player

Insert the output lead of the power supply into the receptacle (14) at the rear panel of the TD 550. By means of the supplied power cord connect the IEC input at power supply with mains wall outlet.

ATTENTION: Never try to feed 230V mains voltage into the receptacle (14), as this will definitely destroy the electronic circuitry inside.

Press **Power button** (1) whereupon the blue-illuminated Thorens-logo (3) in the centre of the front panel and one of the speed-LEDs will light up.

The brightness of the Thorens-logo and LEDs can be changed at the dimmer potentiometer dubbed **Ambience** (12) at the rear panel with the help of a small bladed screwdriver (trimmer).

Proceed by inserting the supplied RCA interconnects (or any other suitable RCA/XLR interconnects of your choice) into the signal output jacks at the rear panel.

Connect the leads with the phono input at your amplifier. The TD 550 features balanced XLR-connectors (9+10) as well as unbalanced RCA-connectors (6+7).

Note: nearly all vinyl records have been recorded according to the international RIAA standards and rules. For this reason they need a dedicated phono amplifier stage which is to equalize and amplify the usually low-level signals coming from the pickup cartridge. If the TD 550 is directly connected to a high-level input of the amplifier, the result will be a weak and distorted rendition of the music.

If you happen to own a preamplifier/amplifier with integrated phono stage which also features balanced (XLR) inputs, you should in any case use this high-grade connector for sonic reasons. In case your amplifier is not equipped with a phono stage or with one of rather mediocre quality, we can highly recommend to acquire the Thorens TEP 302.

Take the dustcover and carefully insert it into the hinges by the marked areas.

Take the supplied ground lead and connect the ground post **(8)** at the rear panel with the ground post on your preamplifier/amplifier or separate phono-preamplifier.

When placing your record player onto its final position make sure it is a fair distance away from other audio devices (e.g. amplifiers, receivers or CD players). This measure is to avoid electro-magnetic interferences which can yield a distorting effect in the sensitive pickup cartridge which may be audible as hum during playback.

Electro-magnetic interferences however can be disclosed and eliminated by simply changing the position of the record player with respect to the other audio components.

Thorens record players are relatively insensitive when subject to foot-fall shocks or airborne vibrations. Nevertheless, a general problem remains when it comes to playing back vinyl records with a high-quality pickup cartridge. It is therefore highly recommended to go for a sturdy piece of furniture or rack for placement, whereby a close proximity of the record player to the loudspeakers is to be avoided.

Under certain circumstances all these precautions may not be good enough in older houses with wooden floor construction. Here, in most cases a solid shelf firmly mounted to a supporting wall can be very beneficial to the sonic properties of the record player if it is placed on such a shelf or console.

Mounting the tonearm

The TD 550 can be delivered as the so-called BC-version without tonearm whereupon you can install the tonearm of your choice. The TD 550 was made to take tonearms between 9-inch and 12-inch effective length. In the event that you are facing problems as to the mounting of your own tonearm please contact your Thorens dealer for assistance.

In order to facilitate laying the (fixed) tonearm leads the TD 550 features a detachable lid at the bottom plate. However you may as well drill appropriate holes into the lid and then fix it again.

If you have acquired your TD 550 with tonearm it will be delivered factory-installed and supplied with the respective instruction manual and adjustment gauge. In this case the tonearm leads (interconnects) are not routed through the bottom opening but directly attached to the RCA jacks (6+7) at the rear panel.

If you have acquired your TD 550 with tonearm and pickup cartridge you can be sure that both have been perfectly mounted and adjusted in the factory. You may therefore disregard the following chapter.

Mounting the pickup cartridge

You can now mount and adjust your pickup cartridge according to the instructions provided with the pickup. Proceed with making all necessary alignments.

In the following you will find some comprehensive instructions concerning the correct mounting and configurations. However if in doubt you should in any case resort to the original instructions provided by the manufacturer of the tonearm or pickup.

Mount the pickup cartridge to the slots in the tonearm's headshell. While doing this it is recommended to have - if possible - the stylus guard attached to the cartridge in order to avoid damaging the delicate stylus.

Tonearms supplied by Thorens will always accept pickup cartridges with standard fixing hole distance of **12.5 mm (1/2")**.

Carefully with the help of tweezers attach the colour-coded litz wires to the respective cartridge pins with identical colour:

- R** right channel, red (signal)
- G** right channel, green (ground)
- L** left channel, white (signal)
- G** left channel, blue (ground)

For the time being do not tighten the headshell screws. Fine-adjustments and fixing the cartridge is done after having determined tone arm height, off-set and overhang.

HINT: if cartridges from GRADO are to be employed it is recommended to fix them with screws "upside down". This means the screws are inserted from underneath through cartridge holes and headshell slots and the nuts are to fix the screws on top of the headshell.

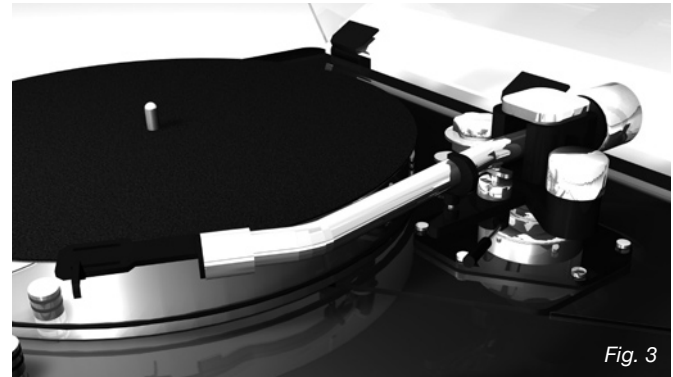
Adjusting tonearm height (VTA)

If your TD 550 has come factory-equipped with tonearm you may disregard the following instructions.

VTA adjustment is as different as there are different tonearms. However Thorens can supply a special clamp mechanism for tonearms without the facility of adjusting VTA (e.g. Rega).

ATTENTION: great care is necessary for the following mounting and adjustment procedures, because the slightest mistake can damage stylus and cantilever!

Make sure the tonearm has been completely mounted. Carefully detach stylus guard from cartridge. Put (an old) record on the platter and lower cartridge onto record. The tonearm tube should then be parallel to the record (to be viewed from the side). If this is not the case *VTA (Vertical Tracking Angle)* needs to be adjusted by altering the tonearm height.



Alignment of pickup cartridge

Only a painstakingly aligned pickup is able to compliment the outstanding sonic capabilities and potential of this record player. If you consider the fine-alignment too difficult to be carried out by yourself, do not hesitate to ask your Thorens dealer for a helping hand.

ATTENTION: when aligning the cartridge great care is once again obligatory in order to avoid that the delicate stylus or sensitive parts of the tonearm are being damaged. If you are a newcomer without any experience it is better to leave this work to an expert who knows the specific characteristics of most pickups and tonearms. A badly aligned pickup will be well on the way to yield bad sound and to damage your precious records!

Azimuth: this is the angle between cantilever/stylus assembly and record groove. It should be exactly 90° (excluding those cartridges in which the cantilever has purposely been installed with a slight tilt).

Offset: this is the angle between the longitudinal axis of the pickup and the tonearm's longitudinal axis. In all pivoted tonearms (like the ones from Thorens) the optimum value is to be found between 21° and 24° . We recommend to adjust the offset to 23° .

Overhang: this is the distance between the stylus tip and the centre of the platter spindle. Depending on the individual effective length of the tonearm, overhang should be adjusted between 19 mm and 12 mm. Please refer to the specifications respectively instructions supplied with your tonearm.

Special pickup alignment gauges are required for the precise adjustment of the above parameters. They are available from your Thorens dealer. When you are through with the alignment you can finally tighten the cartridge screws.

Adjusting tracking force and bias

Tracking force as well as anti-skating (bias) are to be adjusted according to the instructions supplied by the manufacturer of the cartridge. Proceed as follows:

Set anti-skating (bias) to “0” (please refer to tonearm’s user manual) and detach stylus guard. Move tonearm to a position in between tonearm rest and outer rim of platter. Lower tonearm by the lift lever. Now balance the tonearm by rotating the counterweight either clockwise or counter-clock-wise until equilibrium has been achieved. Move tonearm back to rest and adjust tracking force. For this purpose the counterweight may either be turned clockwise (viewed from the rear) respectively shifted or tracking force is set by a special adjustment screw (please refer to tonearm’s user manual).

As a rule of the thumb, tracking force is usually set between 10 mN and 25 mN.

We advise to have the tracking force adjusted rather towards the higher value of the manufacturer’s recommendation because this would in any case ensure a better trackability of the cartridge, prevent your precious vinyl records from getting damaged and eventually would sound better, as many listening test have shown.

With the help of the supplied tonearm balance you can finally check the tracking force. Put balance on felt mat (record removed), move tonearm over it and carefully lower the stylus onto tracking force mark on balance. If balance shows equilibrium the tracking force of tonearm is correct. Adjust accordingly until equilibrium is achieved.

Adjust anti-skating (bias) close to the value of tracking force. Again, extended listening tests have revealed that a slightly lower value than the tracking force can lead to a better sonic rendition.

Operation

By pressing the **Power button (1)** the record player is switched on or off. If switched on the Thorens-logo in the centre of the front panel will be illuminated as well as one of the speed indicator LEDs. Select the desired speed by means of the **speed selector buttons (4+5)** and press the **Start button (2)** in order to start the motor. The Start LED will then be lit. When the motor is running you may change between speed without having to stop the motor beforehand. If the **Start button (2)** is pressed once again the motor will stop and the respective LED goes off. If switched on the next time the previously selected speed will be indicated.

HINT: the TD 550 is equipped with an intelligent start-up control which within the first four seconds makes the motor initially running at half the selected speed and thus is reaching the rated speed more quickly than without this control. This applies also to the rated speed of 45 rpm.

Both 33 and 45 rpm have been factory-calibrated by means of a very precise 300-Hz stroboscope disk. The built-in motor control circuitry is capable to maintain precise rpm without any deviations for many years to come. In the event that you would like to fine-adjust the speeds yourself you can do this via the **potentiometers (11+13)** provided at the rear panel and by using a fine, bladed screwdriver (trimmer). However we recommend to keep the factory settings if you don't have access to a precise stroboscope disk and lamp in order to control the adjustments.

An explanation of operational elements and connections at the TD 550 is given in Figure 1 on page 25 of this manual.

For playing your records proceed as follows:

Open dustcover, take the record from its cover and inner sleeve and put it on platter. Never play your records without the protective felt mat! A special adaptor has been supplied for single records with large centre hole. It is highly recommended to always remove surface dust with the help of a special carbon brush or anti-static tissue before each playback. Older or very dusty records can be thoroughly cleaned with a dedicated record washing machine. This procedure will also improve sound quality.

Switch motor on and select speed according to the record to be played. Unlock tonearm from its rest and move it over the desired piece to be played. By lowering the tonearm lift lever the tonearm is slowly descending.

You may have the dustcover closed during playback but sound waves from the speakers can excite the air beneath the cover and thus induce sonic distortions.

IMPORTANT: if you want to lift the tonearm up by the lever, do it smoothly in order to avoid that the tonearm is bouncing about the record.

This record player does not feature any automatic shut-off facility at the end of the record. Therefore, as soon as the stylus has reached the lead-out groove, the tonearm is to be lifted up manually by the lever and the motor switched off.

Maintenance and care

Your record player needs no particular or permanent maintenance.

If over the time dust has collected on the plinth or dust cover it can be wiped off with a soft, moistened cloth.

HINT: a moistened cleaning tissue for glasses will do a good job here.

Refrain from using a dry cloth for cleaning because this will in any case generate undesired electrostatic charges.

The Thorens precision belt should be exchanged at least every other year. If the record player is not in use for a longer time, it is advisable to remove the belt in order to prevent a premature ageing under tension.

If this record player is used very often it is recommended to have the bearing checked and lubrication renewed after about 5 years.

Trouble shooting

Failure: the platter does not rotate although the unit has been switched on.

Possible cause:

- The record player/power supply is not connected to the mains.
- No mains voltage available.
- The belt is not correctly looped around platter and pulley, or it may have dropped off.
- There is too much slack in the belt.
- Motor or motor control circuitry are defective

Failure: there is wow and flutter audible.

Possible cause:

- The bearing is defective
- The motor control circuitry is defective

Failure: no signal in one or both channels.

Possible cause:

- The connection between record player and amplifier is interrupted.
- The input selector of the amplifier is in the wrong position, respectively has no contact
- The amplifier has not been switched on.
- The amplifier or the speakers may be defective.
- There is no contact at the cartridge pins or the connectors respectively jacks at amplifier or speakers have no contact.

If a failure could not be remedied in spite of having thoroughly examined the possible causes, please contact your Thorens dealer or distribution partner.

Technical specifications

Modell	TD 550
Function	manual operation
Drive system	belt drive (via outer platter rim)
Motor	electronically controlled AC synchronous motor
Speed	33 ⅓, 45 rpm
Speed change	electronically
Platter	300 mm (12") aluminium platter; 6.2 kg
Tonearm	optional
Anti-skating (bias)	depending on tonearm
Automatic shut-off	–
Capacity of RCA leads	140 pF
Power supply	external power supply 230/115 V, 50/60 Hz
Dimensions	532 x 183 x 421 mm (W x H x D)
Weight	22.0 kg

Technical modifications subject to change. Made in Germany.

Service information

Your Thorens dealer or distribution partner shall be pleased to assist you in the event that you have any further queries or need additional information concerning Thorens products.

You may contact Thorens also directly:

Thorens Export Company Ltd.
Im Huebel 1, CH-4304 Giebenach, Switzerland
www.thorens.com, info@thorens.com

In case of warranty claims you are kindly requested to first contact your Thorens dealer or distribution partner!

Further information may be obtained from:
www.thorens.com

IMPORTANT: it is highly recommended to save the shipping box and all packing material in case the record player needs to be packed again for transportation. Thorens cannot be held responsible for any damage that may occur during transport on the ground that the record player has not been properly packed.

Never transport or ship the TD 550 without having the suspended chassis fixed by means of the locking screws!

Notes

Introduction

Merci pour l'achat de votre nouvelle platine Thorens.

Nous espérons que votre nouvelle platine vous donnera entière satisfaction. Equipé d'une bonne cellule ce lecteur possède d'excellentes qualités de reproduction sonore. La fabrication et le montage sont entièrement réalisés en Allemagne, gage de qualité et d'utilisation même après de nombreuses années.

N'oubliez pas que cette platine est un instrument de précision, qui doit toujours être manipulé avec soin. Nous vous recommandons donc de lire attentivement ce mode d'emploi avant la première utilisation. Il contient d'importantes informations concernant l'installation, le raccordement et la configuration de votre nouvelle platine.

Pour toute autre question, veuillez vous adresser à tout moment votre revendeur Thorens.



Consignes de sécurité

A LIRE ATTENTIVEMENT AVANT LA PREMIERE MISE EN SERVICE!

ATTENTION

Pour éviter tout choc électrique, le boîtier de l'alimentation ne doit pas être ouvert. A l'intérieur de l'appareil ne se trouve aucune pièce nécessitant un entretien de la part de l'utilisateur.

AVERTISSEMENT

POUR EVITER TOUT DANGER D'INCENDIE ET DE CHOC ELECTRIQUE, L'APPAREIL NE DOIT PAS ETRE EXPOSE A LA PLUIE ET A L'HUMIDITE.



EXPLICATION DES SYMBOLES GRAPHIQUE

Le symbole éclair avec flèche vers le bas dans le triangle avertit d'une „tension dangereuse“ à l'intérieur de l'appareil, dont le niveau est suffisant pour présenter un danger de choc électrique aux personnes.



Le point d'exclamation à l'intérieur du triangle indique des instructions de commande et d'entretien figurant dans le présent mode d'emploi.



Ce produit électronique est conforme aux directives européennes pour l'obtention de la marque CE. Tous les essais nécessaires ont été effectués avec un résultat positif.

Conforme à la directive 2002/95/EC (RoHS)



IMPORTANT: ELIMINATION D'APPAREILS ELECTRIQUES PAR LES UTILISATEURS PARTICULIERS RESIDANT DANS LA CE

Ce symbole, figurant sur le produit ou sur son emballage, indique que ce produit ne doit pas être éliminé avec les ordures ménagères. Il est de votre responsabilité de remettre ce produit à une entreprise d'élimination ou de recyclage d'appareils électriques de tous types (par ex. une décharge spécialisée) La collecte sélective et la réutilisation de tous vos anciens appareils électroniques à l'occasion de leur élimination, contribuent à la protection de l'environnement et assure qu'il soient recyclés de manière à éviter de porter atteinte à la santé humaine et à la protection de la nature. Pour obtenir de plus amples informations sur les dépôts et le recyclage des appareils électroniques usagés, adressez-vous aux autorités locales, aux déchèteries ou au distributeur qui vous a vendu l'appareil.

Raccordements et commandes

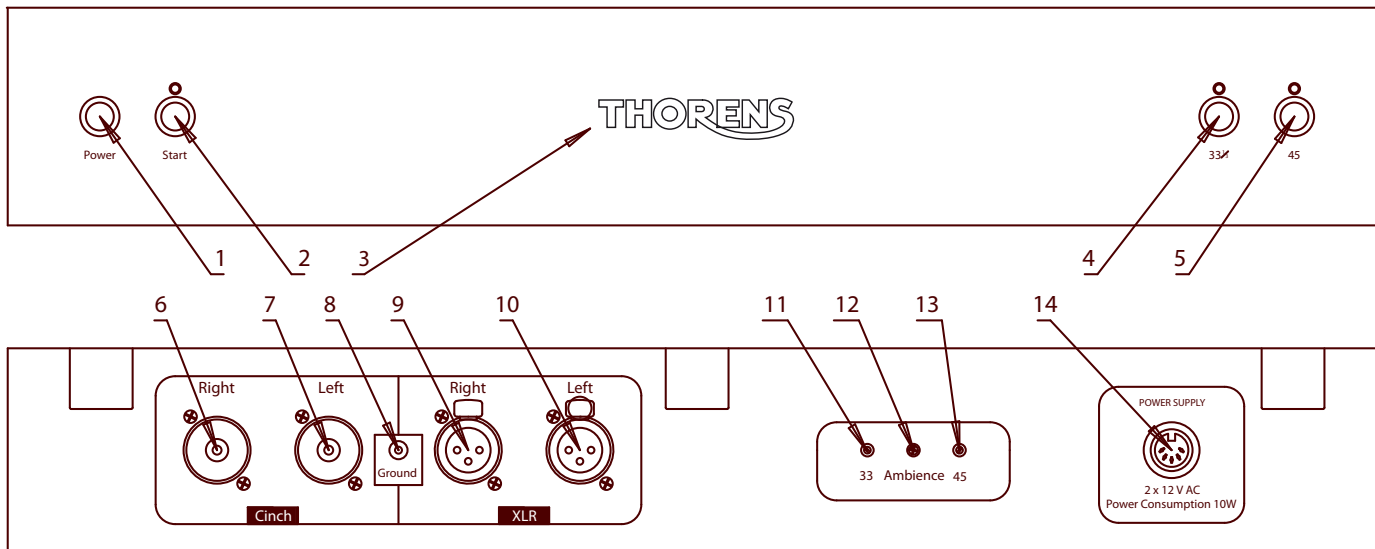


Fig. 1

- (1) Commutateur Marche/Arrêt
- (2) Bouton de démarrage avec voyant LED
- (3) Logo Thorens rétro-éclairé indicateur de tension
- (4) Sélecteur de vitesse de rotation 33 1/3 tr/mn.
- (5) Sélecteur de vitesse de rotation 45 tr/mn.
- (6) Douille de sortie Cinch droite
- (7) Douille de sortie Cinch gauche
- (8) Prise de terre
- (9) Douille de sortie XLR, canal droit
- (10) Douille de sortie XLR, canal gauche
- (11) Réglage précis de la vitesse 33 1/3
- (12) Réglage de la luminosité afficheur /LED
- (13) Réglage précis de la vitesse 45
- (14) Douille d'alimentation en tension

Affectation des broches des douilles symétriques XLR : (1) Masse, (2) Plus, (3) Moins

Montage et installation

Sortez prudemment l'appareil et les pièces détachées livrées de l'emballage.

Contenu de la livraison:	1 x Châssis (avec/sans bras)
	1 x Courroie Thorens
	1 x Plateau
	1 x Tapis en feutre
	1 x Bloc d'alimentation et cordon secteur
	1 x Câble de mise à la terre
	1 x Câble Cinch
	1 x Capot anti-poussière Plexiglas
	1 x Niveau à bulle
	1 x Balance pour bras de lecture
	1 x Clé six-pans SW3
	3 x Vis de réglage du sub-châssis
	1 x Adaptateur pour disque 17cm

Respectez absolument les instructions suivantes pour le montage de la platine.



Fig. 2

Installez le châssis du TD 550 sur un support horizontal aussi près que possible de votre amplificateur. Vérifiez l'horizontalité avec le niveau à bulle livré. Vous pouvez adapter la hauteur des pieds à l'aide des trois grosses vis de réglage (fig. 2) sur le côté supérieur du châssis.

Enlevez maintenant les vis de sécurité pour le transport vissées en usine, pour libérer le châssis. Conservez-les précieusement. **IMPORTANT** : ne transportez votre TD 550 qu'avec les vis de sécurité de transport en place et serrées.

Placez maintenant prudemment le plateau sur son palier. Ne jamais forcer, laissez lentement glisser le plateau dans son palier. Sinon, l'axe en acier trempé pourrait endommager la douille du palier.

Quand le plateau est en place, faites-le tourner et vérifiez la souplesse du palier. Sortez maintenant la courroie de l'emballage, placez-la autour du plateau et sur la poulie du moteur située au fond à droite. Veillez à la bonne assise de la courroie.

Évitez toute trace d'huile ou de graisse sur la courroie d'entraînement, poulie du moteur et la surface externe du plateau. Si nécessaire, vous pouvez nettoyer ces pièces à l'aide d'un chiffon doux non pelucheux imprégné d'alcool pur.

Posez le tapis de feutre sur le plateau. Le tapis est moelleux, mais antiglisse ment et protège vos disques de l'usure pendant le processus de lecture. Si le tapis restait collé au disque en raison de la charge électrostatique, éliminer celle-ci avant la lecture à l'aide d'une brosse en fibres de carbone reliée à la terre ou lavez régulièrement les disques.

Sortez maintenant les trois vis de réglage du sub-châssis de l'emballage et introduisez-les dans les orifices prévus à cet effet (**fig. 2**). Pour des raisons de qualité de son les vis ne peuvent pas être serrées.

Vérifiez maintenant également l'horizontalité du sub-châssis à l'aide du niveau à bulle joint. Si nécessaire, corrigez l'horizontalité à l'aide des trois vis de réglage du sub-châssis. En cas d'utilisation d'un lestage important du plateau, effectuez le réglage à l'aide des trois vis de réglage en présence du lestage, pour compenser l'abaissement du sub-châssis. Le sub-châssis doit maintenant être en mesure d'osciller librement et exactement affleurer la surface supérieure du châssis.

Raccordement de la platine

Raccordez le câble de sortie de l'alimentation à la douille d'alimentation en tension à l'arrière du TD 550 (14). Raccordez ensuite l'entrée de l'alimentation à une prise secteur à l'aide du cordon secteur fourni.

ATTENTION : n'essayez jamais d'appliquer la tension de 230 V directement à la douille d'alimentation. Ceci provoquerait la destruction complète de l'électronique.

Appuyez maintenant sur **Power** (1). Le logo rétro éclairé bleu Thorens (3) au milieu de la façade avant et une des deux LED d'indication de vitesse de rotation s'allument.

Vous pouvez régler la luminosité du logo Thorens et de la LED à l'arrière de l'appareil, à l'aide de la vis de réglage **Ambience** (12) avec un tournevis à petite lame.

Raccordez maintenant le câble Cinch ou XLR fourni ou celui de votre choix à la douille de sortie du signal, située à l'arrière du TD 550.

Reliez ce câble à l'entrée phono de votre amplificateur. Le TD 550 possède aussi bien des douilles XLR symétriques (9+10) que des douilles Cinch asymétriques (6+7).

Attention : tous les disques sont enregistrés avec un redressement de distorsion conformément aux prescriptions RIAA et ont toujours besoin d'une entrée spéciale phono de l'amplificateur, qui prend en charge le redressement de distorsion RIAA et l'amplification correspondante des signaux de la platine. La liaison du TD 550 avec une entrée de haut niveau à l'amplificateur a pour conséquence une légère distorsion de la restitution.

Si vous possédez un amplificateur phono avec entrée symétrique, vous devriez utiliser la possibilité de raccordement symétrique de qualité supérieure. Si votre amplificateur ne possède pas d'entrée phono ou une entrée de qualité inférieure, nous vous recommandons le préamplificateur phono Thorens TEP 302.

Introduisez maintenant prudemment le capot sur ses supports. Vérifiez la souplesse de la charnière.

Reliez la prise de terre TD 550 (8) avec l'aide du câble de terre joint, à la prise de terre de votre amplificateur ou l'entrée de votre choix.

Lors de l'installation de votre nouvelle platine, veillez à respecter une distance minimale par rapport aux autres appareils électroniques (par ex. amplificateurs, récepteurs ou lecteur de CD), car cela pourrait provoquer des rayonnements électromagnétiques sur le système de lecture de son, avec des bourdonnements dans la restitution.

Les perturbations magnétiques peuvent être facilement identifiées et éliminées, en modifiant la position de la platine par rapport aux autres appareils.

Les platines Thorens sont relativement insensibles aux vibrations. Cependant, celles-ci posent en général un problème pour la reproduction de disques avec des cellules de lecture de qualité supérieure. Choisissez un meuble stable comme support et évitez la proximité des haut-parleurs.

Mais ceci n'est pas suffisant dans le cas d'anciennes demeures avec poutraison de plancher en bois. En général, dans ce cas, il est utile de placer la platine sur une console qui est elle-même vissée au mur porteur de la pièce, à l'aide de ses propres supports de console.

Installation du bras de lecture

Dans la version BC le TD 550 est livré sans bras de lecture. Vous pouvez monter un bras de lecture sur la plaque de montage. Le TD 550 est adapté au montage de bras de lecture de 9" à 12". Si vous avez des problèmes à ce sujet, adressez-vous à votre revendeur ou distributeur.

Pour pouvoir sortir simplement les câbles de signal de l'appareil, une trappe se trouve sous le dessous du TD 550, que vous pouvez enlever pour passer le câble de signal. Bien entendu, vous pouvez aussi percer un trou dans la trappe pour faire passer le câble et ensuite refixer la trappe.

Si vous avez commandé votre TD 550 avec le bras de lecture, celui-ci est déjà monté et l'emballage contient les mode d'emploi, les aides de montage et de réglage livrés par le fabricant. Les câbles de signal ne passent alors pas par la trappe, mais sont reliés aux douilles de raccordement (6+7).

Si vous avez commandé votre TD 550 avec bras et cellule de lecture, ceux-ci sont parfaitement montés et réglés en usine. Dans ce cas, vous pouvez sauter les chapitres suivants.

Installation de la cellule de lecture

Installez et configurez votre cellule de lecture conformément aux instructions de montage du fabricant et procédez à tous les réglages nécessaires.

Vous trouverez dans ce qui suit quelques instructions générales d'installation et de configuration. En cas de doute reportez-vous toujours aux instructions de chaque fabricant.

Montez la cellule de lecture dans les trous de la tête de lecture prévus à cet effet. Gardez, si possible, la protection de l'aiguille en place, pour éviter toute détérioration de l'aiguille de lecture.

Sur les bras de lectures disponibles d'usine vous pouvez monter des cellules de lecture ayant un écartement standard des trous de fixation de **12,5 mm (1/2")**.

Les quatre cosses de raccordement repérées par couleurs doivent être glissées sur les broches de raccordement correspondantes (même couleur) de la cellule de lecture.

R	canal droit, rouge (signal)
G	canal droit, vert (masse)
L	canal gauche, blanc (signal)
G	canal gauche, bleu (masse)

Ne retirez les cosses de montage que partiellement. Le réglage final de la cellule de lecture ne se fera qu'après le réglage de la hauteur du bras, du porte-à-faux et de l'angle de courbure.

Remarque : pour des cellules Grado les vis fournies doivent être introduites dans la cellule par le bas et les écrous vissés par le dessus de la coque, car ceux-ci peuvent difficilement être utilisés sur le corps du système.

Réglage de la hauteur du bras (VTA)

Si votre TD 550 a été livré d'usine équipé d'une cellule de lecture, le réglage suivant n'est pas à faire.

Le réglage VTA se fait de différentes façons en fonction du bras de lecture. Pour les bras qui n'offrent pas de possibilité de réglage VTA (par ex. Rega), vous pouvez commander chez nous une vis spéciale VTA de serrage.

ATTENTION : procédez dans ce qui suit avec une extrême précaution, car chaque erreur pourrait détruire l'aiguille de la tête de lecture !

Veillez à ce que le bras de lecture soit entièrement monté. Enlevez la protection de l'aiguille avec précaution. Déposez maintenant un disque sur le plateau et abaissez lentement l'aiguille de lecture. Le tube du bras de lecture doit être parallèle à la surface du disque lorsque l'aiguille est en appui sur celui-ci. Si cela n'est pas le cas, la hauteur du bras doit être réglée avec le dispositif **VTA**.

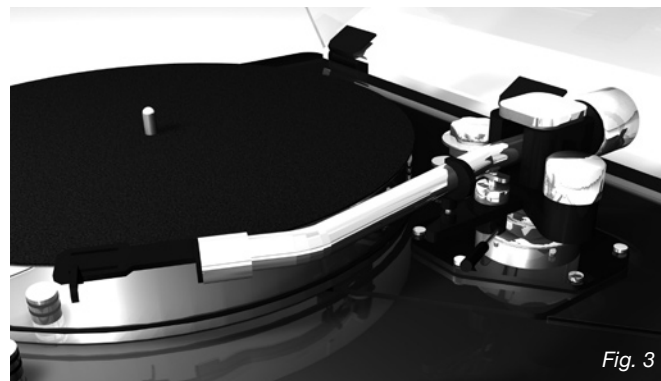


Fig. 3

VTA signifie *Vertical Tracking Adjustment*, ce système permet de régler la hauteur du bras en fonction des différentes cellules de lecture.

Réglage précis de la cellule

Seul un réglage précis du système de cellule de lecture permettra de mettre en valeur les excellentes qualités sonores de cette platine. Si vous rencontrez des problèmes adressez-vous à votre revendeur qui vous aidera volontiers.

ATTENTION : le réglage précis de la cellule exige le plus grand soin pour ne pas endommager l'aiguille de lecture et la mécanique de précision sensible du bras de lecture. Si vous n'avez aucune expérience dans ce domaine, nous vous recommandons de faire intervenir un spécialiste. Des systèmes de lecture mal réglés peuvent avoir pour conséquence des fortes pertes de qualité du son et même endommager les disques !

Azimet : il s'agit de l'angle entre le support d'aiguille et le sillon du disque. Il devrait être de 90° (ceci ne concerne pas les systèmes dont les aiguilles sont volontairement montées en biais).

Angle de coude : l'angle de coude est l'angle entre l'axe longitudinal de la cellule et l'axe du bras de lecture. Pour tous les bras rotatifs (comme par ex. les bras Thorens) les valeurs optimales se situent entre 21° et 24° . Nous recommandons de régler l'angle de coude à 23° .

Longueur de porte-à-faux : le porte-à-faux est la longueur de déplacement de l'aiguille au-delà du centre du disque. Selon la longueur du bras de lecture, le porte-à-faux doit être réglé entre 19 mm et 12 mm. Reportez-vous au mode d'emploi du montage de votre bras de lecture pour y relever les données correspondantes.

Il faut des gabarits spéciaux pour effectuer ce réglage, disponibles chez les revendeurs spécialisés. Une fois le montage effectué, fixez la cellule à l'aide des vis fournies.

Réglage des forces d'appui et antiskating

Aussi bien la force d'appui que la force antiskating doivent être réglées conformément aux données du fabricant ou selon les valeurs de votre propre expérience. Procédez comme suit :

Positionnez la force antiskating de votre bras de lecture sur 0 (pour ce réglage, reportez-vous au mode d'emploi de votre bras de lecture). Enlevez la protection de l'aiguille et déplacez le bras de lecture en position haute du lève-bras au-dessus du disque. Abaissez le lève-bras et amenez le bras en position horizontale par rotation du contre-poids. Ceci est la position zéro : aucune force d'appui n'agit sur la cellule de lecture. Ramenez le bras dans sa position de repos et verrouillez-le et réglez la force d'appui recommandée. Pour ce faire et selon le type de bras, tournez ou déplacez le contre-poids ou utilisez une vis de réglage spéciale qui se trouve sur le bras de lecture.

En général, les forces d'appui se situent entre 10 mN et 25 mN.

Pour le réglage de la force d'appui, nous vous recommandons de vous orienter à la limite supérieure de la recommandation de réglage du fabricant. Ceci augmente la sécurité de lecture, évite une détérioration de vos précieux disques et a fait ses preuves au cours de nombreux tests d'écoute.

Vous pouvez vérifier la force d'appui réglée à l'aide de la balance Thorens fournie. Pour ce faire, (enlevez d'abord le disque) poser la balance sur le tapis et déposez l'aiguille avec précaution sur la valeur de la force d'appui. Si la balance reste à l'horizontale, la force d'appui est correctement réglée.

Réglez maintenant la force antiskating à une valeur approchant de celle de la force d'appui. Des tests d'écoute ont montré qu'une force antiskating réduite apporte souvent de meilleurs résultats de qualité du son.

Utilisation de la platine

La mise en Marche et l'Arrêt de la platine s'obtient à l'aide de la touche **Power (1)**. Lorsque la platine est sous tension (Marche) le logo Thorens situé au centre de la façade avant et une des deux LED d'indication de vitesse de rotation s'allument. Sélectionnez la vitesse de rotation souhaitée à l'aide des **touches de sélection de vitesse (4+5)** et appuyez sur la touche **Start (2)**, pour lancer le moteur. La LED Start s'allume. Vous pouvez sélectionner la vitesse avec le moteur en marche sans avoir besoin de l'arrêter. Un nouvel appui sur la touche **Start (2)** arrête le moteur et la LED correspondante s'éteint. En remettant l'appareil sous tension, il reprend toujours la dernière vitesse sélectionnée.

REMARQUE : le TD 550 est équipé d'une commande intelligente, la montée en vitesse est réduite de moitié pendant les trois premières secondes après la commutation. La plateau atteint ainsi plus rapidement sa vitesse de consigne et son lancement est également plus sûr à 45 tr/mn.

Les deux vitesses de rotation ont été réglées en notre usine à l'aide d'un disque stroboscopique de haute précision de 300 Hz. L'électronique moteur intégrée est absolument exempte de dérive et de fluctuation et conserve même après de nombreuses années de service des valeurs de vitesse de rotation exactes. Cependant, si vous souhaitez procéder vous-même au réglage fin de la vitesse de rotation, vous pouvez le faire à l'aide des **vis de réglages de précision (11+13)** situées à l'arrière de l'appareil, à l'aide d'un tournevis à lame fine. Si vous ne possédez pas de disque de mesure et de stroboscope, nous vous recommandons de conserver le réglage d'usine.

Vous trouverez en figure 1 de la page 8 toutes les informations concernant les éléments de commande et les connecteurs du TD 550.

Procédez comme suit pour écouter un disque :

Ouvrez le capot, sortez le disque de sa pochette et déposez-le sur le plateau. Utilisez toujours le tapis de protection en feutre. Pour l'écoute des singles nous avons joint un adaptateur. Avant chaque lecture du disque, nous recommandons d'éliminer la poussière de surface à l'aide d'une brosse à fibres de carbone ou un chiffon antistatique. De vieux disques très empoussiérés peuvent être bien repolis par un nettoyage intensif à l'aide d'une machine à laver les disques.

Mettez le moteur en marche et sélectionnez la vitesse adaptée. Déverrouillez le bras de lecture et déplacez-le au dessus du sillon souhaité. En actionnant le levier du lève-bras vous pouvez descendre lentement le bras de lecture.

Vous pouvez laisser le capot fermé pendant la lecture du disque. Cependant, ceci peut provoquer des distorsions du son, car les ondes sonores générées par les enceintes peuvent exciter la colonne d'air située sous le capot.

IMPORTANT : veillez à soulever lentement le bras de lecture à l'aide du levier, afin d'éviter que le bras ne saute.

La platine n'est pas équipée d'un arrêt automatique de fin de disque. Dès que le sillon de fin de disque est atteint, le bras de lecture doit être levé au dessus du disque à l'aide du lève-bras et le moteur doit être arrêté.

Maintenance et entretien

Votre platine ne nécessite aucun entretien permanent.

La poussière qui se dépose sur le châssis avec le temps peut être éliminée à l'aide d'un chiffon doux et humide.

Remarque : utilisez de préférence une lingette humide pour le nettoyage de lunettes.

Un chiffon sec peut produire des charges électrostatiques indésirables.

Vous devriez remplacer la courroie de précision Thorens tous les deux ans. Si l'appareil n'était pas utilisé pendant une période de temps assez longue, il est recommandé de démonter la courroie, pour éviter son vieillissement prématuré.

En cas d'utilisation fréquente, la palier devrait être vérifié et lubrifié tous les cinq ans.

Problèmes et solutions

Défaut : le plateau ne tourne pas, bien que l'appareil soit sous tension et que le bouton Start ait été actionné.

Causes possibles :

- L'appareil n'est pas raccordé au secteur.
- La prise secteur n'est pas alimentée en tension.
- La courroie n'est pas en bonne position ou est tombée.
- La tension de la courroie n'est pas correcte.
- Le moteur ou l'électronique de commande sont défectueux.

Défaut : irrégularités de la rotation.

Causes possibles :

- Palier défectueux
- Electronique de commande défectueuse

Défaut : pas de signal sur un ou les deux canaux.

Causes possibles :

- Rupture de liaison entre la platine et l'amplificateur.
- Le sélecteur d'entrée de l'amplificateur n'est pas dans la position correcte ou n'a pas de contact sur un des canaux.
- L'amplificateur n'est pas sous tension.
- L'amplificateur ou les haut-parleurs sont défectueux.
- Les contacts des broches de la cellule ou la fiche ou la prise de raccordement vers l'amplificateur ou les haut-parleurs sont interrompus.

Si le problème subsiste malgré la vérification des causes possibles, veuillez prendre contact avec votre revendeur ou distributeur.

Caractéristiques techniques

Modèle	TD 550
Fonctionnement	manuel
Entraînement	courroie (extérieure)
Moteur	moteur AC synchrone à régulation électronique
Vitesses	33 ⅓, 45 tr/mn
Commutation	électronique
Plateau	12" en aluminium de 6,2 kg
Bras de lecture	selon exécution
Antiskating	dépendant du bras de lecture
Arrêt automatique	–
Capacité câble	140 pF
Alimentation	bloc secteur externe 230/115 V, 50/60 Hz
Dimensions	532 x 183 x 421 mm (L x H x P)
Poids	22,0 kg

Sous réserve de modifications techniques. Fabriqué en Allemagne.

Informations service après-vente

Votre distributeur ou revendeur est à tout moment votre interlocuteur compétent, qui est à votre entière disposition pour toutes questions concernant votre produit Thorens.

Vous pouvez également contacter directement Thorens :

Thorens Export Company S.A.
Im Huebel 1, CH-4304 Giebenach, Suisse
www.thorens.com, info@thorens.com

■ Pour les questions de garantie prenez toujours d'abord contact avec votre revendeur !

Informations complémentaires sur :
www.thorens.com

IMPORTANT : veuillez conserver l'emballage, au cas où l'appareil devrait être remballé pour le transport. Aucune garantie de dommages de transport ne peut être acceptée pour un appareil dont l'emballage n'est pas conforme !

Ne jamais transporter le TD 550 sans avoir préalablement monté et serré les vis de sécurité de transport !

Notes

THORENS

© 2007 Thorens Export Company AG
Im Huebel 1, CH-4304 Giebenach

E-Mail: info@thorens.com
Internet: www.thorens.com

analog high fidelity
THORENS